

Luft-Wasser-Wärmepumpe

Logatherm WLW186i MBE+ AR E EinbauCheck.

Buderus

Fachinformation

Heizsysteme mit Zukunft.



Wärmepumpen-Systemlösung mit Logatherm WLW186i MBE+ AR E

Die Logatherm WLW186i MBE+ AR E besteht aus einer Hydraulikeinheit und einer außen aufgestellten Wärmepumpeneinheit, die mit dem natürlichen Kältemittel R290 arbeitet. Alle Komponenten sind gut zugänglich und schnell zu installieren. Die Verbindung der Wärmepumpeneinheit mit der Hydraulikeinheit erfolgt mit Heizwasser-Leitungen.

Die Logaplast-Pakete M WLW186i MBE+ sind so konzipiert, dass Sie sich aus einer Vielzahl von Warmwasserspeicher- und Pufferpaketen sowie Heizkreis-Sets das passende System zusammenstellen können. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, ein Logaplast WP Paket zu bestellen, welches alle benötigten Komponenten des Heizsystems samt Warmwasserspeicher beinhaltet.

Leistungsgrößen (A-7/W55) zur Auswahl:

- 11 kW (3-phasig)
- 13 kW (3-phasig)
- 15 kW (3-phasig)

Die Vorteile der Logatherm WLW186i MBE+ AR E auf einen Blick:

- unkomplizierte und schnelle Montage im Ein- und Zweifamilienhaus sowie Mehrfamilienhaus
- geeignet zur flexiblen Kombination mit externen Warmwasser- und Pufferspeichern je nach Bedarf
- Schrittweise zur elektrifizierten Gesamtlösung mit PV und Batteriespeicher erweiterbar

01



Rahmenbedingungen

02



Systemzubehör

03



Installation

04



Inbetriebnahme

Inhalt

2	Einführung
4	Rahmenbedingungen
7	Systemzubehör
12	Installation
14	Inbetriebnahme
16	Konnektivität/ Energiemanagement
18	Services



05



Konnektivität/
Energiemanagement

06



Services

01 Rahmenbedingungen.

1. Leistungen und Einsatzgebiet.

Die Logaplust-Pakete sind einsetzbar für ein Ein- oder Zweifamilienhaus entsprechend der benötigten Heizlast (W/m²)*.

Jährlicher Energiebedarf		30 W/m ²			60 W/m ²			90 W/m ²			120 W/m ²		
		200 m ²	300 m ²	400 m ²	150 m ²	200 m ²	250 m ²	150 m ²	200 m ²	250 m ²	150 m ²	200 m ²	250 m ²
Wärmepumpe	WLW-11 MBE+ AR (10,6 kW)**			✓		✓							
	WLW-13 MBE+ AR (12,6 kW)**			✓		✓		✓					
	WLW-15 MBE+ AR (14,5 kW)**						✓	✓	✓		✓		

* Zuschlag für Warmwasser beachten: pro Person ca. 200 W ** Heizleistung bei A-7/W55

Buderus Planungstool Wärmepumpe – dieses Tool ermöglicht die übersichtliche Dimensionierung der Wärmepumpe im Bereich Ein- und Zweifamilienhaus und unterstützt Sie mit zusätzlichen Informationen zu Energieverbrauch, Schall und Leistungsdaten. QR-Codescannen oder <https://buderus-de-heatpump.thermovo.com/home>



2. Abstände bei der Aufstellung.

Gemäß TA Lärm gelten folgende Mindestabstände zwischen Wärmepumpen-Außeneinheit und Nachbarfenster. Der schallreduzierte Nachtbetrieb (22–6 Uhr) ist mit 50 % Leistungsreduktion berücksichtigt.

Wärmepumpe	Aufstellort	Mindestabstand Wärmepumpe zum Nachbarn			
		reines Wohngebiet (WR) erforderlicher Mindestabstand		allgemeines Wohngebiet (WA) erforderlicher Mindestabstand	
	wandnah = bis 3 m frei = über 3 m	nach TA Lärm	nach LAI-Leitfaden	nach TA Lärm	nach LAI-Leitfaden
WLW-11 MBE+ AR	wandnah	3,6 m	7,0 m	2,0 m	4,0 m
	frei	2,5 m	5,0 m	1,5 m	2,8 m
WLW-13 MBE+ AR	wandnah	4,5 m	8,9 m	2,6 m	5,0 m
	frei	3,2 m	6,3 m	1,8 m	3,6 m
WLW-15 MBE+ AR	wandnah	5,7 m	11,2 m	3,2 m	6,3 m
	frei	4,1 m	7,9 m	2,3 m	4,5 m



Schallrechner.

Der Schallrechner ermöglicht die Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft-Wasser-Wärmepumpen nach TA Lärm im Tagbetrieb zu Zeiten erhöhter Empfindlichkeit und während der Nacht.
(Quelle: <https://www.waermepumpe.de/schallrechner>)

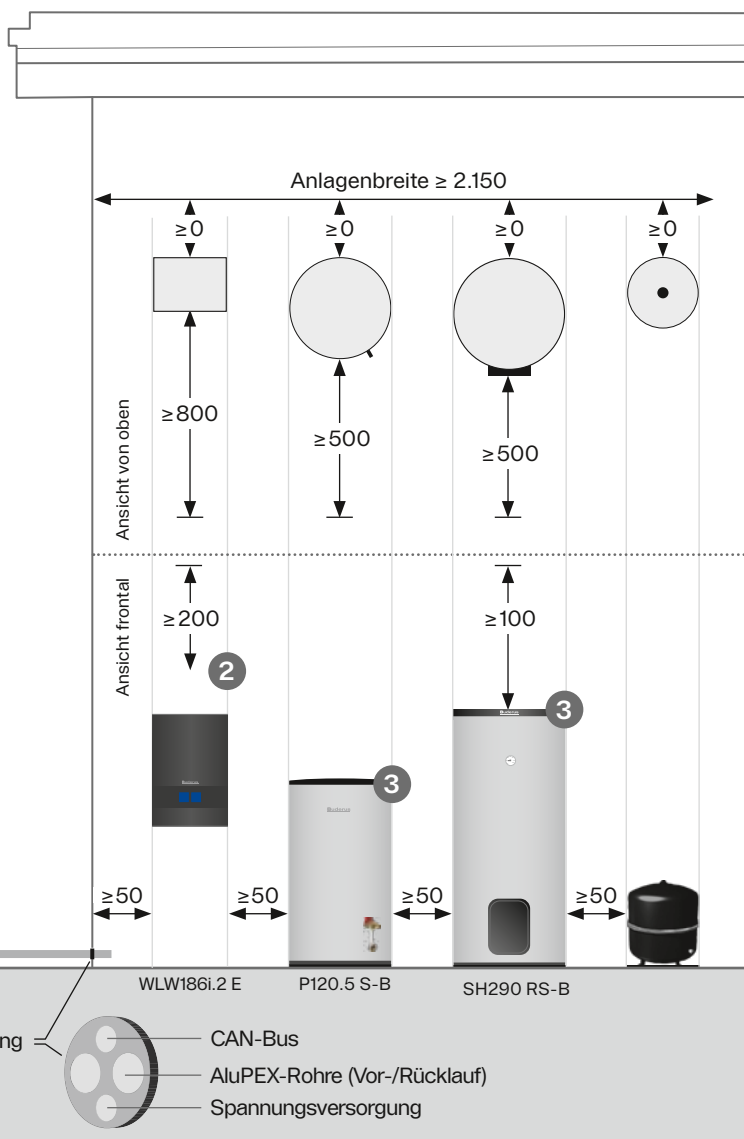
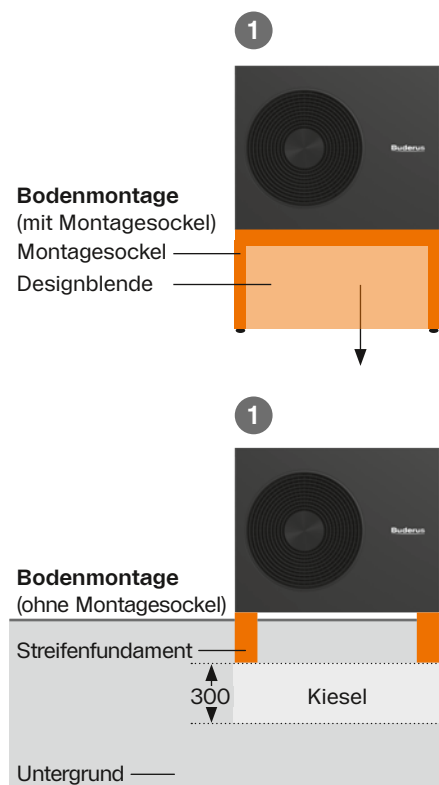
3. Aufstellung.

Die Außeneinheit WLW MBE+ AR kann auf zwei verschiedene Arten montiert werden. Die Bodenmontage kann entweder direkt oder über einen Montagesockel (Snow Kit) auf einem geeigneten Fundament stattfinden. Die Versorgungsleitungen werden mit einer Hauseinführung durch die Gebäudehülle geführt. Mindestabstände in mm.

Geräteabmessungen.

	1	2	3
Höhe (mm)	1100*	741	1838
Breite (mm)	1350	400	600
Tiefe (mm)	540	297	610

*ohne Montagesockel



** kann bei Einsatz des EWH-Speichers auf 0 mm reduziert werden.

4. Rohrdimensionierung/maximale Rohrlänge.

Für alle Verbindungen zwischen Wärmepumpe und Inneneinheit PEX-Rohre sowie Anschlüsse vom selben PEX-Anbieter verwenden, um Undichtigkeiten zu vermeiden. Des Weiteren sollten Verbundrohre nicht verwendet werden.

Wärmepumpe	Rohr-Innen-Ø 18 mm	Rohr-Innen-Ø 26 mm	Rohr-Innen-Ø 33 mm
Maximale, einfache PEX-Rohrlänge in m			
WLW-11 MBE+ AR	–	8	30
WLW-13 MBE+ AR	–	8	30
WLW-15 MBE+ AR	–	8	30

Bitte beachten Sie neben den Hinweisen im EinbauCheck die verbindlichen Angaben der aktuellen Installationsanleitung!

5. Fundament für Außeneinheit WLW MBE+ AR.

Fundamentstärke, Fundamentuntergrund und Frostschutz für das Flächen-/Streifenfundament nach örtlichen Erfordernissen und Regeln der Bautechnik erstellen.
Eine Fundamentschablone im Maßstab 1:1 für die Außenmontage der Luft-Wasser-Wärmepumpe WLW MBE+ AR kann kostenfrei bei Buderus bestellt werden (8737807503, 8737807727).
Nach der erfolgreichen Fertigung des Flächen- oder Streifenfundaments lassen sich die erforderlichen Bohrlöcher mithilfe der Fundamentschablone schnell und passgenau platzieren.

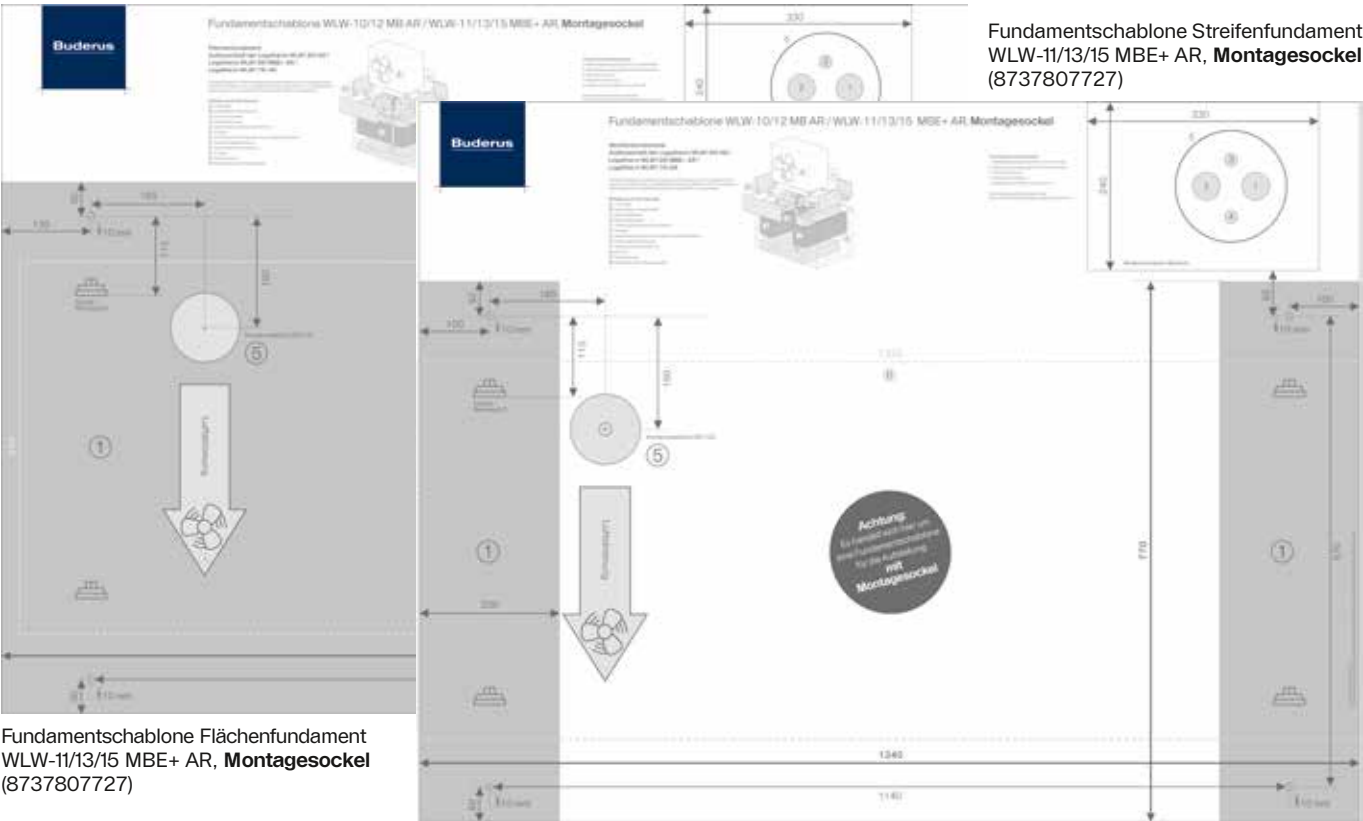
Logatherm Fertigfundament.

Gegenüber dem zeit- und arbeitsaufwändigem Streifen-/Flächenfundament bieten wir auch das Logatherm Fertigfundament an, das vor Ort montiert und ins Erdreich eingelassen wird.

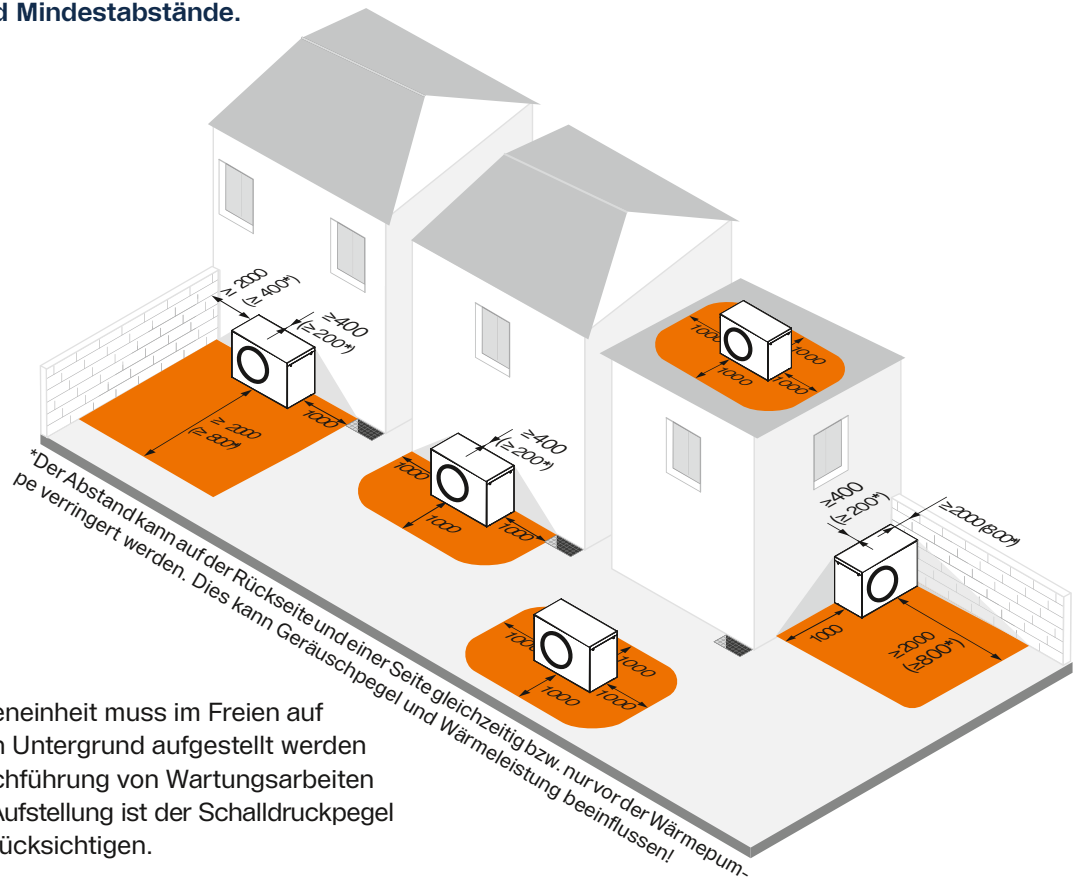


Logatherm Fertigfundament – Ergänzende Informationen in der Installationsanleitung (Dokumentennummer 6721890877)

Fundamentschablonen	Gerätemaße	Fundamentmaße	Fundament	Montage	Bestellnummer
WLW-11/13/15 MBE+ AR	1350×540 mm	1400×770 mm	Streifen-/Flächenfundament	Boden	8737807503
WLW-11/13/15 MBE+ AR	1350×540 mm	1400×770 mm	Streifen-/Flächenfundament	Sockel	8737807727



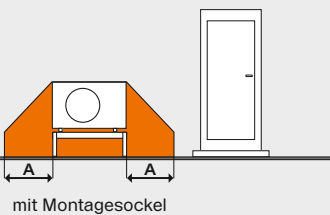
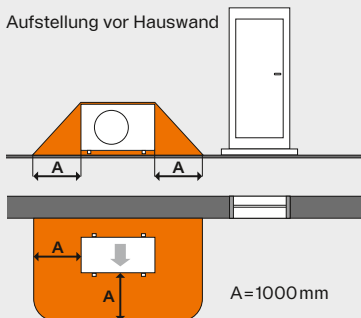
6. Aufstellvarianten und Mindestabstände.



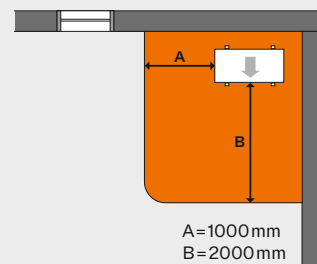
Die Wärmepumpen-Außeneinheit muss im Freien auf einem ebenen und festen Untergrund aufgestellt werden und jederzeit für die Durchführung von Wartungsarbeiten zugänglich sein. Bei der Aufstellung ist der Schalldruckpegel der Wärmepumpe zu berücksichtigen.

7. Schutzbereiche.

Aufstellung vor Hauswand



Aufstellung in Wanddecke



Die Wärmepumpen-Außeneinheit WLW MBE+ AR enthält das Kältemittel R290, das eine höhere Dichte als Luft hat. Im Falle eines Lecks könnte sich das Kältemittel in Bodennähe ansammeln. Es muss daher verhindert werden, dass sich das Kältemittel in Nischen, Abflüssen, Spalten sonstigen Senken, Mulden oder Öffnungen ins Gebäude sammelt.

Der Schutzbereich der Außeneinheit WLW MBE+ AR sollte nicht beeinträchtigt werden. Steckdosen ① (oder elektrische Betriebsmittel), Lichtschächte ② und Bodenabläufe ③ dürfen sich nicht im Schutzbereich befinden. Fenster- und Türöffnungsradien ⑤ dürfen nicht in den Schutzbereich ragen! Der Schutzbereich darf sich nicht mit öffentlichen Bereichen oder angrenzenden Grundstücken überschneiden.



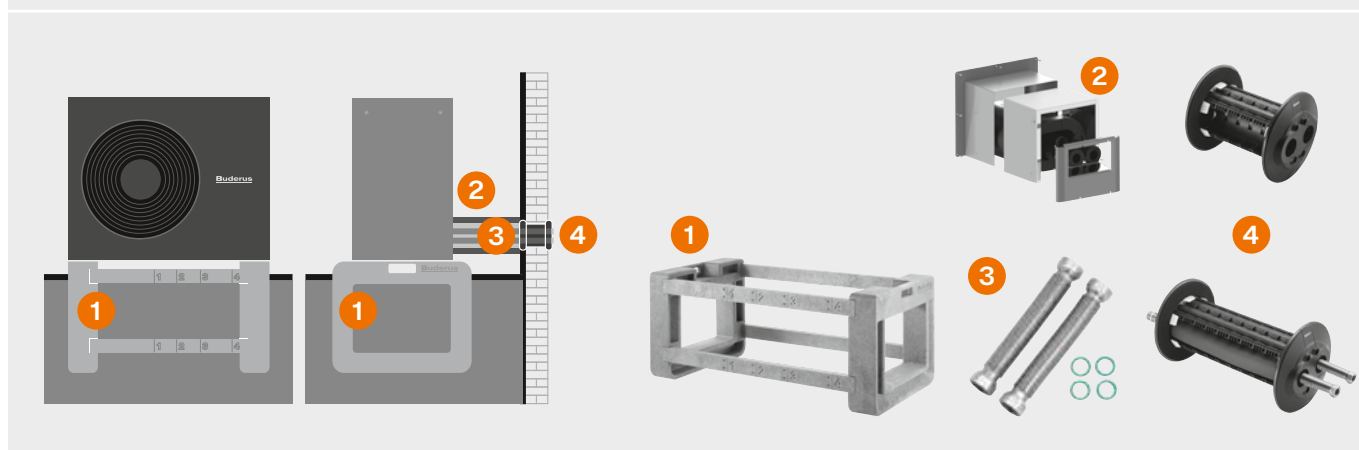
02 Systemzubehör.

1. Systemzubehör für Außenaufstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe WLW MBE+ AR.

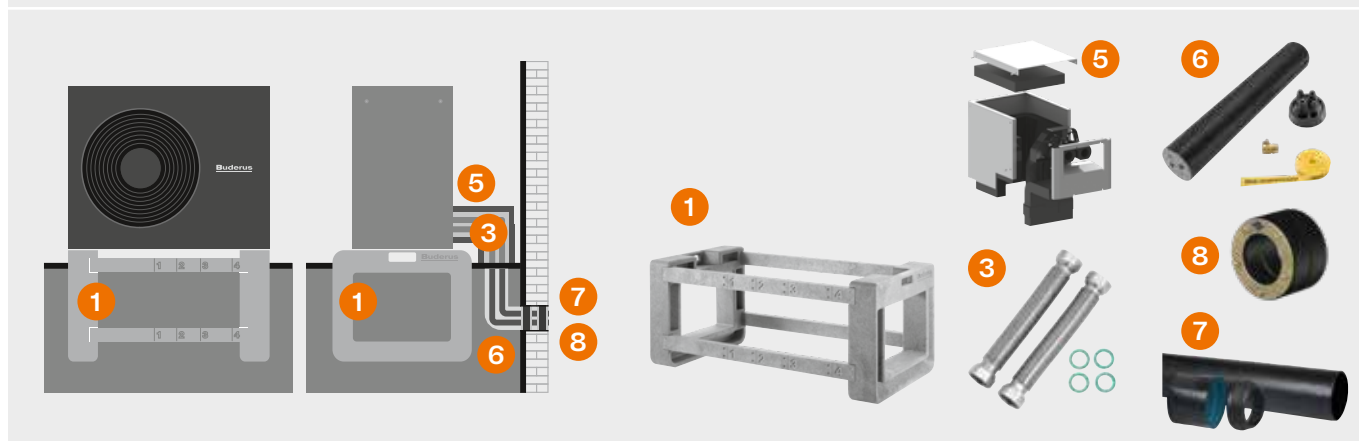
Nachfolgende Anlagenkomponenten erleichtern die schnelle Außenmontage der WLW MBE+ AR, ermöglichen eine optimale Hausdurchführung und garantieren einen ordnungsgemäßen Anschluss an die Komponenten im Aufstellraum.

Aufstellmöglichkeiten Luft-Wasser-Wärmepumpe WLW MBE+ AR:

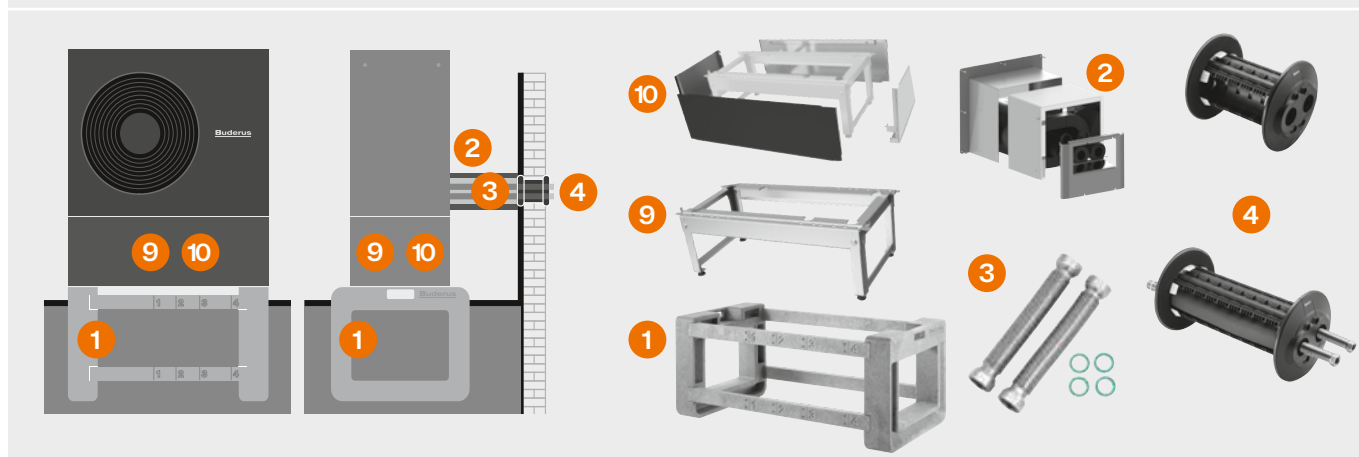
A Wandnahe Aufstellung Boden (Abstand Außeneinheit zur Wand $\leq 40\text{cm}$) – oberirdische Wanddurchführung



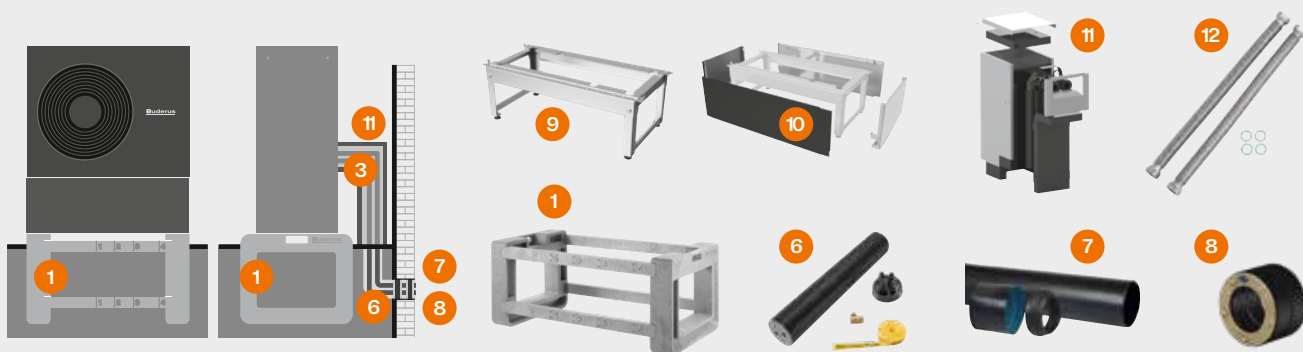
B Aufstellung Boden, unterirdische Wanddurchführung



C Wandnahe Aufstellung Boden mit Sockel (Abstand Außeneinheit zur Wand $\leq 40\text{cm}$) – oberirdische Wanddurchführung

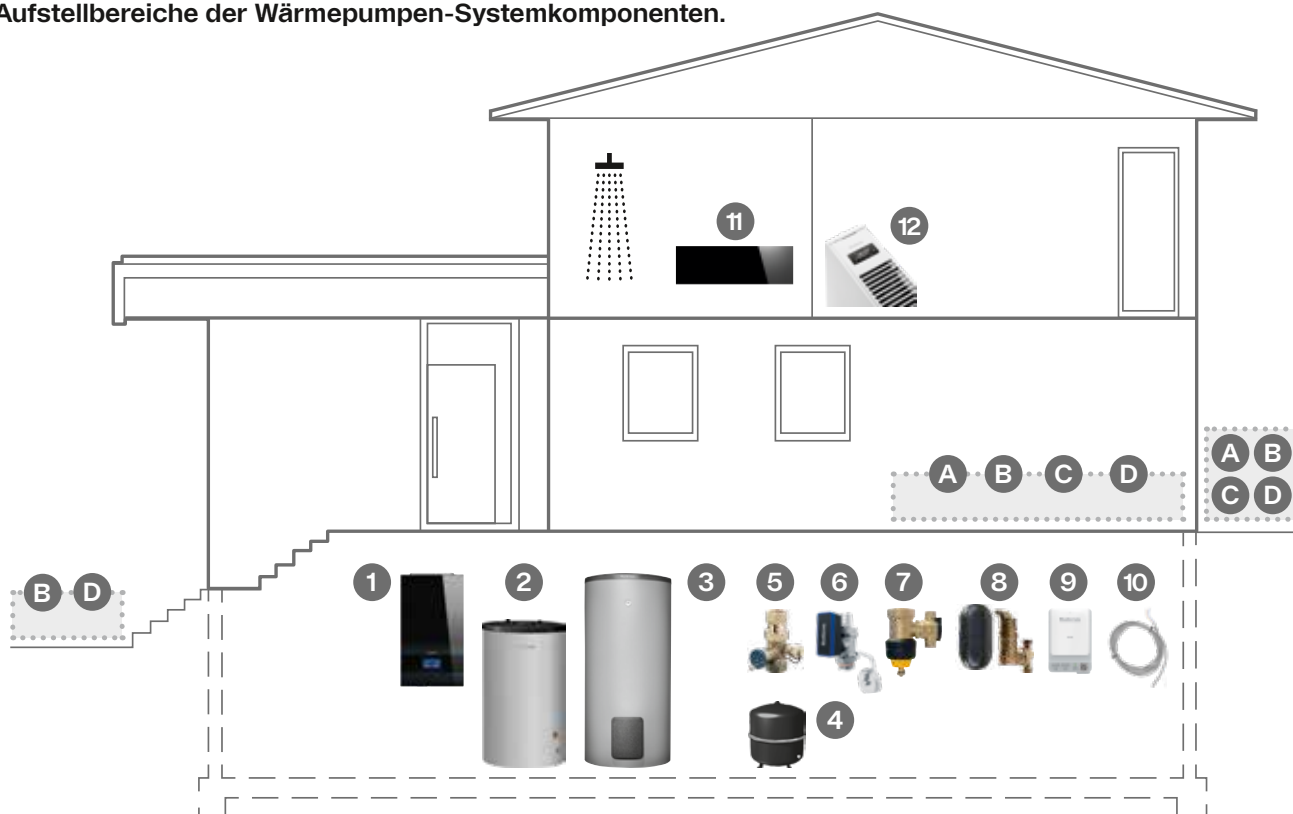


D Aufstellung Boden mit Sockel, unterirdische Wanddurchführung



- | | |
|--|---|
| 1 Logatherm Fertigfundament | 7 Dichtungsset NDW für Mauerdurchführung (DA 125, DA 160) |
| 2 Abdeckhaube Wandmontage | 8 Curaflex DWD Mauerdurchführung DN 200, DN 250 |
| 3 Installationspaket kurz, Wellrohrschläuche 200–400mm | 9 Montagesockel, Höhe 380mm |
| 4 Logatherm Mauerdurchführung MDO, MDO 25, MDO 32 | 10 Designblenden für Montagesockel |
| 5 Abdeckhaube Bodenmontage, kurz | 11 Abdeckhaube Bodenmontage, lang |
| 6 Anschlusspaket Logatherm ASU (DN 25, DN 32, 5–18m) | 12 Installationspaket lang, Wellrohrschläuche 200–1000mm |

Aufstellbereiche der Wärmepumpen-Systemkomponenten.



- | | |
|---|---|
| 1 Logatherm WLW186i.2 E | 7 Spirotrap Magnetit-/Schlammabscheider 1" |
| 2 Logalux P120.5 S-B | 8 Logafix Luftabscheider 1", mit Isolierung |
| 3 Logalux SH290 RS-B | 9 LAN- und Funkmodul MX400 |
| 4 Logafix Ausdehnungsgefäß BU-H 35 (35l), schwarz | 10 Speicherfühler-Set |
| 5 Logafix Kappenventil | 11 Logatrend IFR Infrarotheizgerät |
| 6 Logafix Füll- und Entleerhahn | 12 Logatrend VC-Plan WP+ |

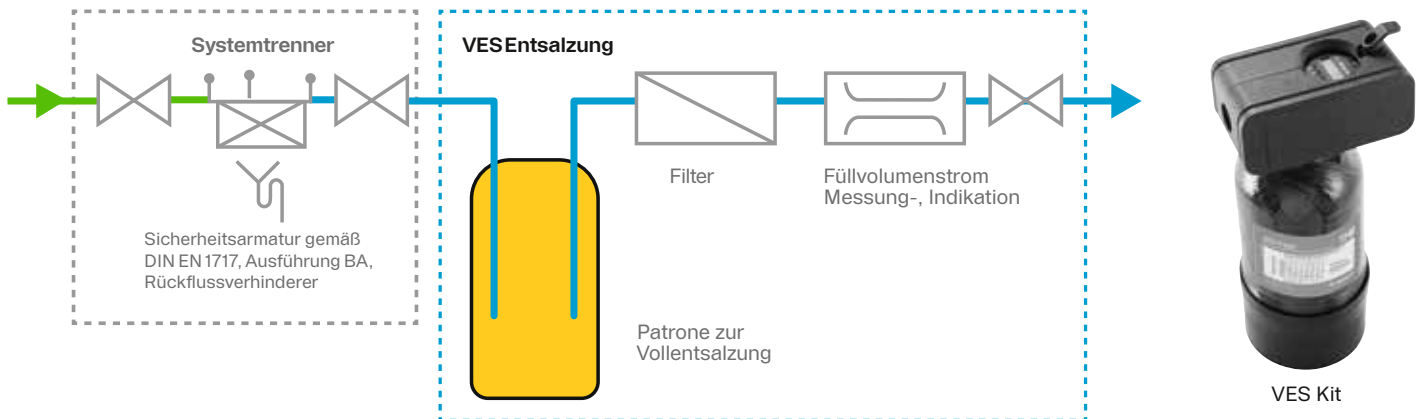
3. Anlagenkomponenten für Wärmepumpensystem.

Nachfolgende Anlagenkomponenten sind für den ordnungsgemäßen Betrieb der Luft-Wasser-Wärmepumpe Logatherm WLW186i MBE+ AR erforderlich.

VES-Kit – Wasseraufbereitung für Warmwasser-Heizungsanlagen.

Die Wasserbeschaffenheit des Füll- und Ergänzungswassers ist ein wesentlicher Faktor für die Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, der Funktionssicherheit, der Lebensdauer und der Betriebsbereitschaft einer Heizungsanlage. Das Vollentsalzungs-wasseraufbereitungssystem VES stellt den salzarmen Betrieb der Heizungsanlage sicher (Leitfähigkeit < 100 microS/cm).

Schema Vollentsalzungssystem



Weitere Informationen zu Füll- und Ergänzungswasser finden Sie in der Installationsanleitung.

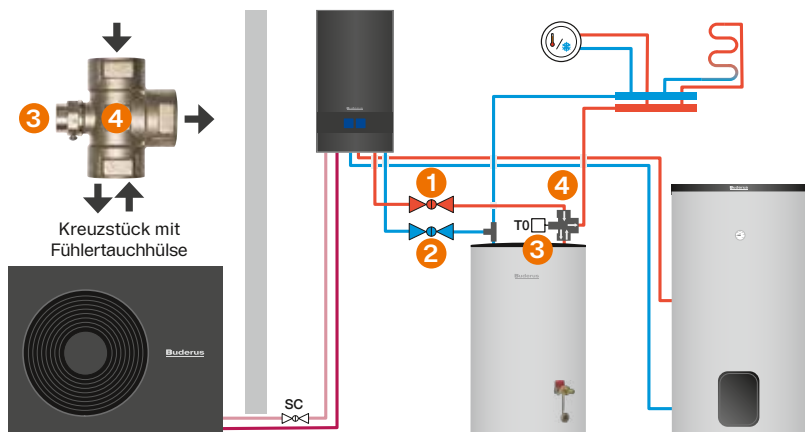
Hydraulik/Absperrhähne.

Die Nutzung der Absperrhähne für das Heizungswasser im Vor- ① und Rücklauf ② der Heizkreise ist optional und sorgt für einfache und schnelle Wartung und Reparatur der Heizungsanlage. Die Absperrhähne werden an der Inneneinheit Logatherm WLW186i.2 E montiert.

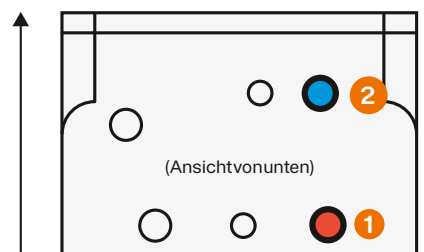


Logifix Kugelhähne mit Klemmring-
verschraubung 28 mm auf G1"

Anlagenschema Logatherm WLW186i MBE+ AR E



Inneneinheit Logatherm WLW186.2i E



- Aus Platzgründen muss die Montage der Kugelhähne ① ② ggf. angepasst werden.
- Der Vorlauftemperaturfühler TO ④ wird über ein Kreuzstück ③ mit Tauchhülse direkt am Vorlaufstutzen des Pendelspeichers montiert

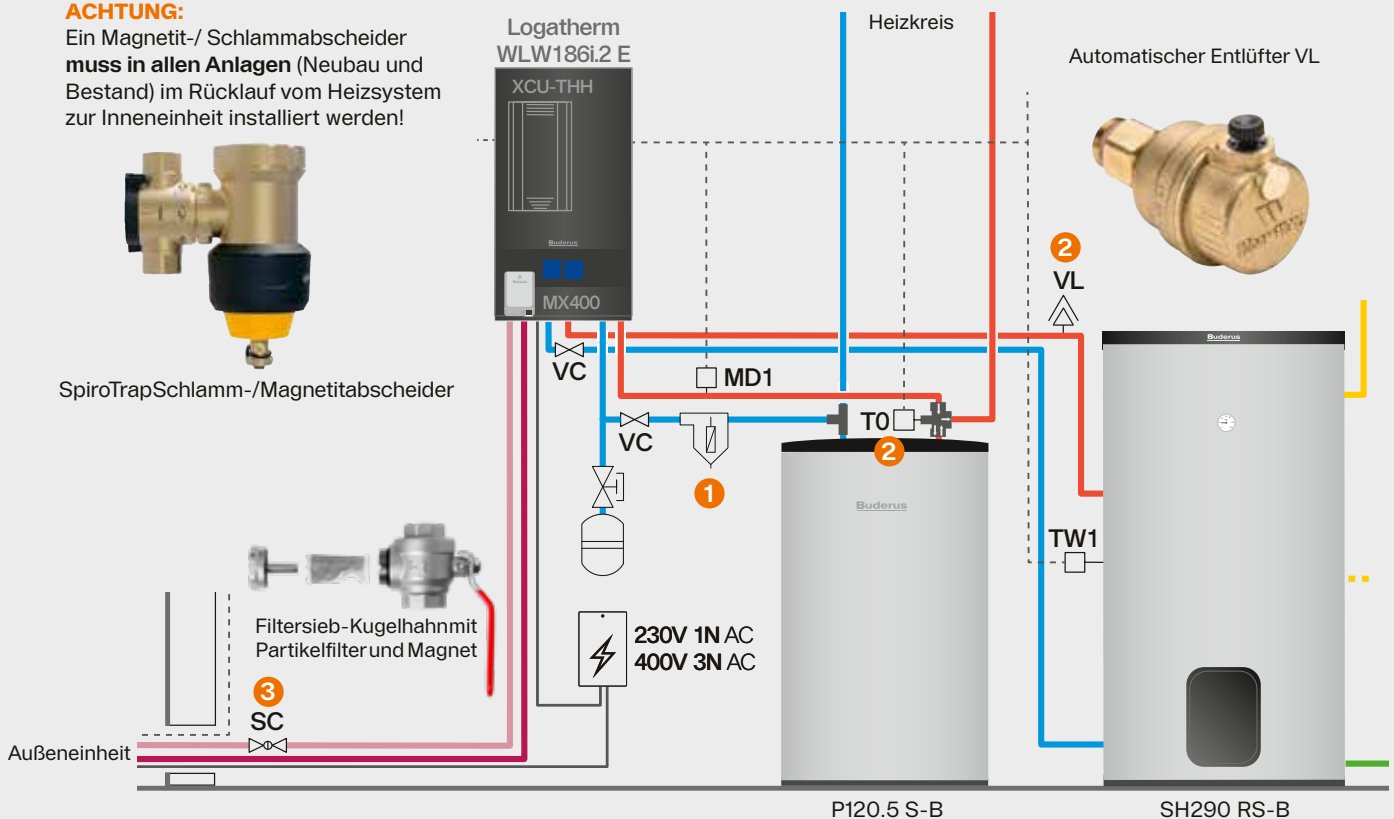
Magnetit-/Schlammabscheider.

Ein Magnetit-/Schlammabscheider **1** mit Filtersieb im Heizungsrücklauf vermeidet zuverlässig und sicher einen Schmutzeintrag in die Wärmepumpe. Er ist bereits im Lieferumfang der Wärmepumpenpakete enthalten – eine Dämmung ist als Zubehör optional erhältlich.

Ein Partikelfilter mit integriertem Magnet **3** im Rücklauf schützt die Außeneinheit zusätzlich vor Schmutzeintrag. Der Einbau erfolgt abhängig von der Installation vor Ort möglichst direkt vor der Wanddurchführung nach außen im Hausinneren (Lieferumfang Inneneinheit).

ACHTUNG:

Ein Magnetit-/ Schlammabscheider **muss in allen Anlagen** (Neubau und Bestand) im Rücklauf vom Heizsystem zur Inneneinheit installiert werden!

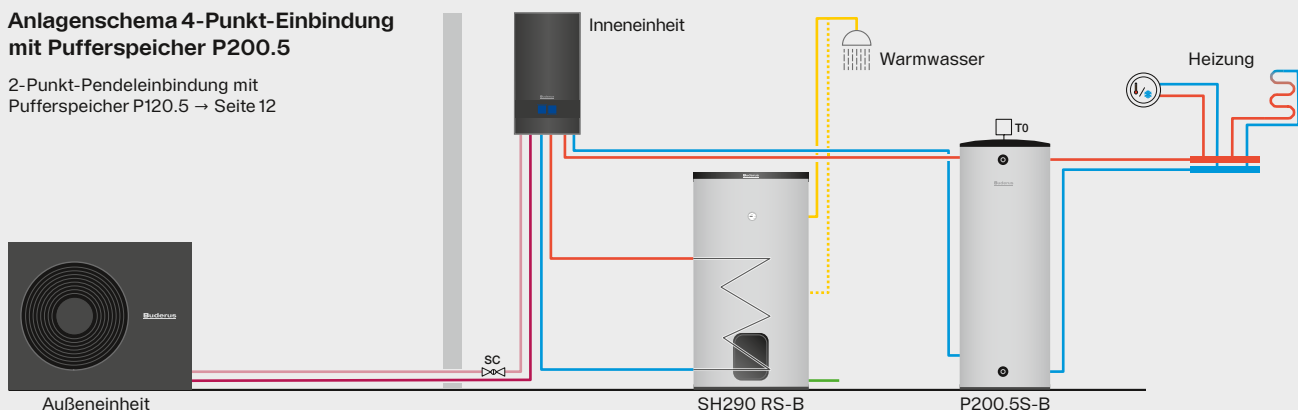


Pufferspeicher.

Die Integration eines Pufferspeichers reduziert die Taktung der Wärmepumpe und gewährleistet eine stabilere Wärmeversorgung. Für eine optimale Effizienz, Betriebssicherheit und Langlebigkeit der Wärmepumpe erfolgt mit Pufferspeicher P200/300.5 eine 4-Punkt-Einbindung oder mit Pufferspeicher P120.5 eine 2-Punkt-(Pendel)Einbindung.

Anlagenschema 4-Punkt-Einbindung mit Pufferspeicher P200.5

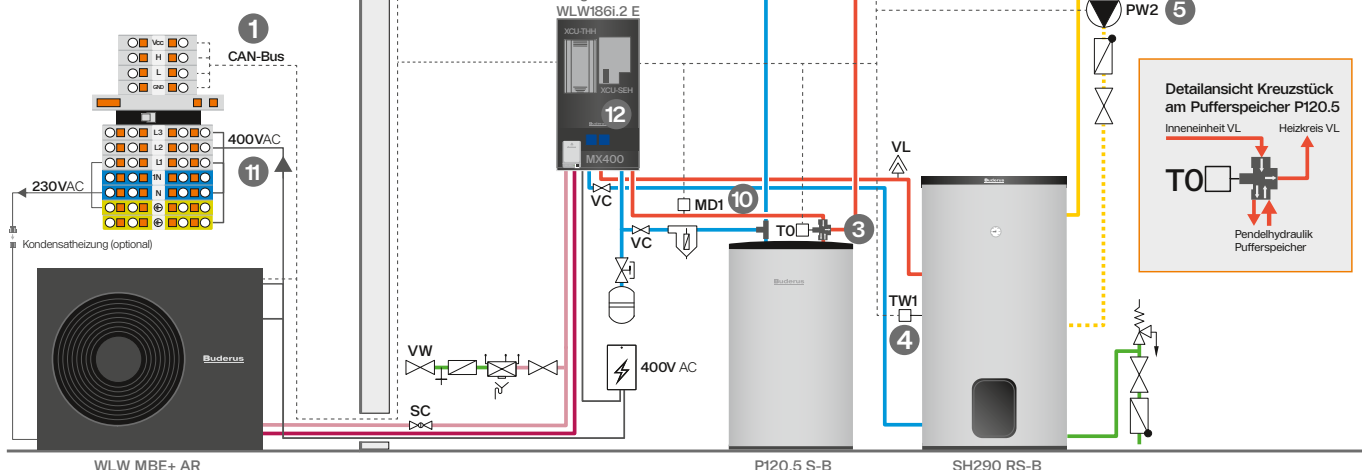
2-Punkt-Pendeleinbindung mit Pufferspeicher P120.5 → Seite 12



03 Installation.

Anlagenschema.

Details zu den elektrischen Anschlüssen siehe Seite 13

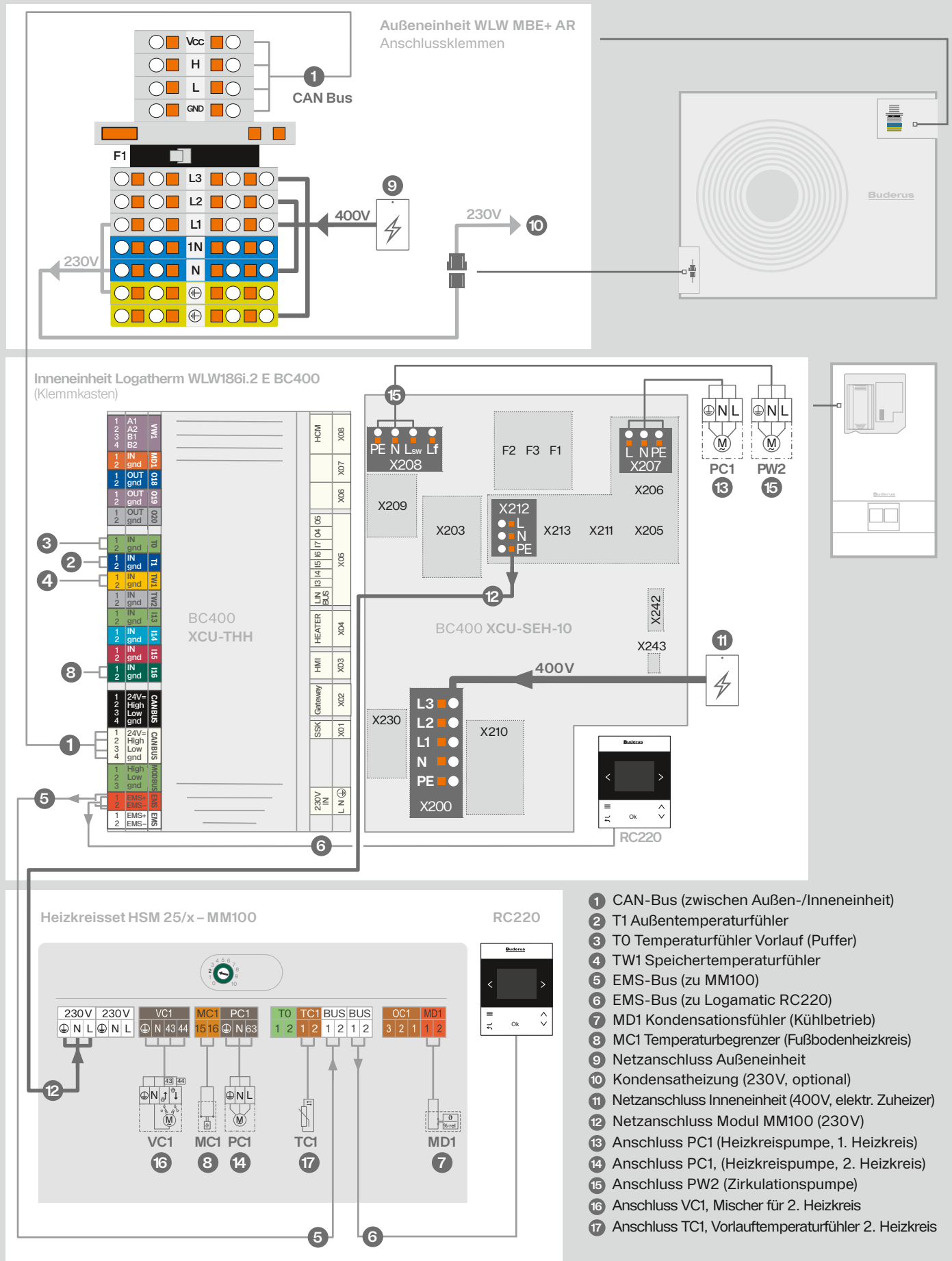


Komponenten und Leitungstypen.

Pos	Komponente	Anschluss	Leitungstyp	min. Leiterquerschnitt (mm ²)
1	CAN-Bus-Leitung	Klemmkasten Außen-einheit /XCU-THH	LiYY/LiYCY	2×2×0,75 (max. Länge 30m)
2	Außentemperaturfühler T1	XCU-THH	LiYY	2×0,75 (<20m) 2×1,0 (>20m)
3	Temperaturfühler Vorlauf (Puffer) TO	XCU-THH	LiYY	2×0,5
4	Speicher-Warmwasserfühler TW1	XCU-THH	LiYY	2×0,5
5	Warmwasser-Zirkulationspumpe PW2	XCU-SEH	(H07)H05VV-F	3×1,5
6	HS25/6 (Heizkreispumpe PC1)	XCU-SEH	(H07)H05VV-F	3×1,5
7	HSM25/6 MM100 (Heizkreispumpe PC1, Mischer VC1)	XCU-SEH	(H07)H05VV-F	3×1,5
8	Temperaturwächter MC1	XCU-THH	LiYY	2×0,5
9	Fernbedienung Logamatic RC220	XCU-THH	LiYY	2×0,5
10	Kondensationsfühler MD1 (optional für Kühlbetrieb)	XCU-THH	LiYY	2×0,5
11	Außeneinheit WLW-11/13/15 MBE+ AR (3-phasig) Kondensatheizung (optional)	Klemmkasten Außen-einheit /Unterverteilung Steckverbindung	H07RN-F, 400V, Außeneinheit (3-phasig)	5×2,5 (3×16 A, Typ C)
12	Inneneinheit Logatherm WLW186i.2 E	XCU-SEH	H07RN-F, 400V, elektr. Zuheizer (3-phasig)	5×2,5 (3×16 A, Typ B)

Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters ist vom Elektroinstallateur zu prüfen und für festangeschlossene, ortsfeste Wärmepumpen nicht zwingend vorgeschrieben. Bei Bedarf empfehlen wir einen allstromsensitiven Fehlerstromschutzschalter vom Typ B mit einem Auslösestrom von 0,03 Ampere.

Elektrische Anschlüsse.



04 Inbetriebnahme – Formular.



Hinweis: Wir empfehlen bei der Inbetriebnahme, die Software auf den aktuellsten Stand zu prüfen. Dank einer neuen Funktion kann die Überprüfung und ggf. Aktualisierung direkt über die App ProWork erfolgen. Details dazu siehe S.19.

1.	Anlagenkomponenten	Ja	Nein
1.1	Raumregler	☐	☐
1.2	Raumregler mit Feuchtefühler	☐	☐
1.3	Typ:		
1.3.1	Solareinbindung	☐	☐
1.3.2	Pufferspeicher	☐	☐
1.3.3	Typ: Volumen (in Liter)		
1.3.4	Warmwasserspeicher	☐	☐
1.3.5	Typ: Volumen (in Liter)		
1.3.6	Sonstige Komponenten	☐	☐
1.3.7	Welche?		
2.	Mindestabstände Wärmepumpe	Ja	Nein
2.1	Steht die Wärmepumpe auf einer festen, ebenen Fläche?	☐	☐
2.2	Ist die Wärmepumpe stabil verankert?	☐	☐
2.3	Steht die Wärmepumpe so, dass kein Schnee vom Dach darauf rutschen kann?	☐	☐
2.4	Mindest-Wandabstand?		mm
2.5	Seitliche Mindestabstände?		mm
2.6	Mindestabstand zur Decke?		mm
2.7	Mindestabstand vor der Wärmepumpe?		mm
2.8	Mindestabstände/Schutzbereiche (R290) eingehalten?	☐	☐
3.	Kondensatleitung Wärmepumpe	Ja	Nein
3.1	Ist die Kondensatleitung mit einem Heizkabel versehen?	☐	☐
4.	Anschlüsse an der Wärmepumpe	Ja	Nein
4.1	Wurden die Anschlüsse fachgerecht ausgeführt?	☐	☐
4.2	Wer hat die Anschlussleitung verlegt/bereitgestellt?		
5.	Mindestabstände Inneneinheit	Ja	Nein
5.1	Mindest-Wandabstand?		mm
5.2	Mindestabstand vor der Einheit?		mm
6.	Heizen	Ja	Nein
6.1	Druck im Ausdehnungsgefäß ermittelt?		bar
6.2	Die Heizungsanlage wurde entsprechend dem ermittelten Druck im Ausdehnungsgefäß gefüllt auf		bar
6.3	Wurde die Heizungsanlage vor der Installation gespült?	☐	☐
6.4	Wurde der Partikelfilter gereinigt?	☐	☐

7.	Elektrischer Anschluss	Ja	Nein
7.1	Wurden die CAN-BUS-/EMS-BUS-/Fühlerleitungen mit einem Mindestabstand von 100 mm zu den 230 V / 400 V Leitungen verlegt?	☐	☐
7.2	Wurden die CAN-BUS-Anschlüsse laut Anleitung ausgeführt?	☐	☐
7.3	Wurde ein Leistungswächter angeschlossen?	☐	☐
7.4	Befindet sich der Außentemperaturfühler T1 an der Nordseite des Hauses? Wenn nein, wo?		
7.5	Leistungsreduzierung gemäß §14a EnWG berücksichtigt?"	☐	☐
8.	Spannungsversorgung	Ja	Nein
8.1	Stimmt die Phasenfolge von L1, L2, L3, N und PE in der Außeneinheit (Rechtsdrehfeld?)	☐	☐
8.2	Stimmt die Phasenfolge von L1, L2, L3, N und PE in der Inneneinheit (Rechtsdrehfeld?)	☐	☐
8.3	Wurde der Netzanschluss entsprechend der Installationsanleitung ausgeführt?	☐	☐
8.4	Sicherung für Wärmepumpe und elektrischen Zuheizer, Auslösemerkmale?		
9.	Manueller Betrieb	Ja	Nein
9.1	Wurde ein Funktionstest einzelner Komponentengruppen (Pumpe, Mischventil, Umschaltventil, Kompressor usw.) durchgeführt?	☐	☐
9.2	Bemerkungen:		
9.2.1	Wurden die Temperaturwerte im Menü überprüft und dokumentiert?	☐	☐
9.2.2	T0		° C
9.2.3	T1		° C
9.2.4	TW1		° C
9.2.5	TC0		° C
9.2.6	TC1		° C
10.	Einstellungen für Zuheizer	Ja	Nein
10.1	Zeitverzögerung Zuheizer		
10.2	Zuheizer sperren	☐	☐
10.3	Elektrischer Zuheizer, Einstellungen für Anschlussleistung		
10.4	Zuheizer, maximale Temperatur		° C
11.	Sicherheitsfunktionen:	Ja	Nein
11.1	Wärmepumpe bei niedrigen Außenlufttemperaturen sperren		
11.2	Wurde die Inbetriebnahme ordnungsgemäß ausgeführt?	☐	☐
11.3	Sind weitere Maßnahmen des Installateurs notwendig?	☐	☐
11.4	Bemerkungen		

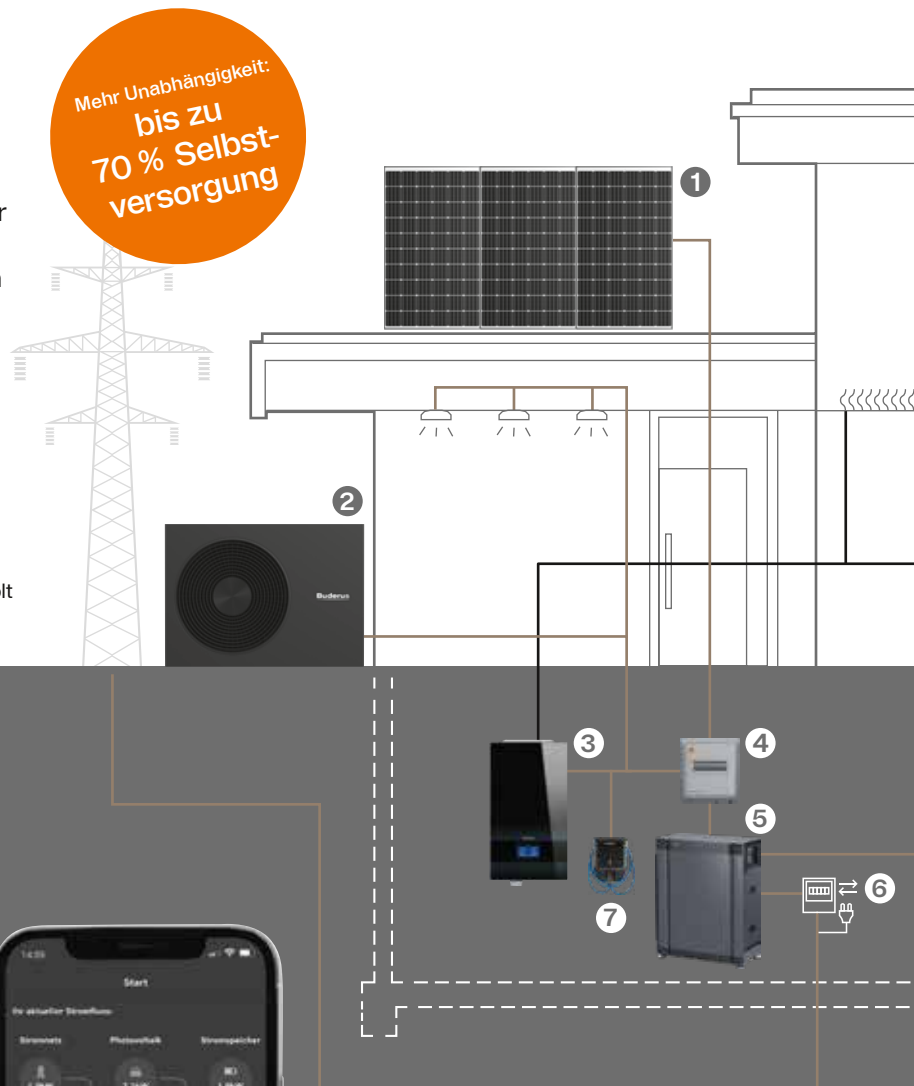
05 Konnektivität/ Energiemanagement.

Energiemanager MyEnergyMaster:

- für eine effiziente Vernetzung von Photovoltaik und Wärmepumpe
- kompatibel mit jedem gängigen Wechselrichter
- Steigerung des Eigenstromverbrauchs
- höhere Unabhängigkeit von Energieversorgern
- Visualisierung der Energieflüsse und des Verbrauchs im Haushalt
- mit Stromspeicher mehr Unabhängigkeit
- mit bis zu 70 % Selbstversorgung bei Einbindung eines Stromspeichersystems

- | | |
|------------------------------------|------------------------------|
| 1 Photovoltaik-Module | 5 Stromspeicher |
| 2 Außeneinheit WLW MBE+ AR | 6 Smart Meter |
| 3 Inneneinheit Logatherm WLW186i E | 7 Wallbox Logavolt WLS11i P+ |
| 4 Wechselrichter | |

Mehr Unabhängigkeit:
bis zu
70 % Selbst-
versorgung

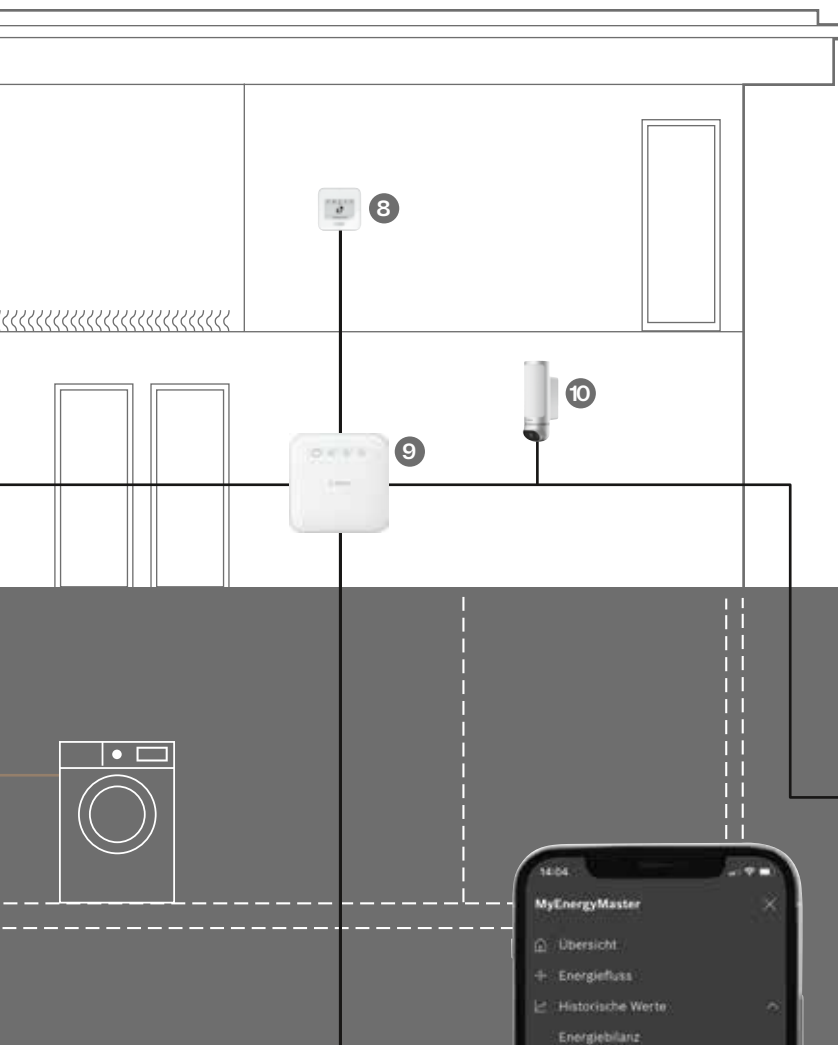


Buderus App

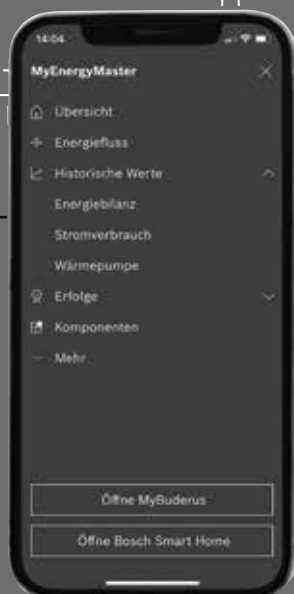
MyEnergyMaster:

- die App MyEnergyMaster ist ein Teil des Energiemanagers
- intelligente Steuerung der Wärmepumpe und der Buderus Ladestation Wallbox
- optimale Anpassung der erzeugten Heizwärme und des Warmwassers an die Photovoltaik-Produktion





Bosch App Smart Home und Buderus App MyEnergyMaster verbinden beide Welten für mehr Unabhängigkeit, Kostenersparnis und Komfort.



Smart Home:

- Anpassung an wechselnde Gegebenheiten durch die Kommunikation vernetzter Geräte
- smarte Produkte für Raumklima, Sicherheit, Licht und Haushalt
- mehr Komfort

- 8 Twist Fernbedienung
- 9 Smart Home Controller
- 10 Eyes Außenkamera

Sicherheit:

- Innen- und Außenkamera
- Tür-/Fensterkontakt
- Bewegungsmelder
- Rauchmelder
- Rollladensteuerung
- Lichtsteuerung
- Zwischenstecker



Klima:

- Raumthermostate
- Zentrale Heizung
- Twinguard



Energiemanager:

- Photovoltaik
- Energiemanager von Buderus



Steuerung:

- Twist Fernbedienung
- Universalschalter



Partner:

B/S/H/



06 Services.

Online ✓
CheckUp

Mit dem Buderus Online CheckUp sind Sie auf der sicheren Seite.

Mit dem Buderus Online CheckUp haben Sie die Möglichkeit, den fehlerfreien Betrieb sicherzustellen. Dieser Service dokumentiert das Laufverhalten der Heizungsanlage über mehrere Wochen. Unsere Experten analysieren die aufgezeichneten Daten und bereiten diese für Sie auf.

Leistungsbeschreibung.

- Sicherstellung des optimalen Betriebs der installierten Logatherm WLW196i AR (S+)/WLW186i MB AR/WLW176i MB AR/WSW186i/WSW196i.2
- mehrwöchiges Wärmepumpen-Monitoring
- Abschlussbericht mit detaillierter Analyse inkl. Expertentipps zum Betriebsverhalten der installierten Wärmepumpe
- Handlungsempfehlungen bei nicht einwandfreier Funktion

Online CheckUp Webportal Buderus ConnectPRO.

Bezeichnung	Beschreibung	Artikelnummer
Online CheckUp	Inbetriebnahmeprüfung und Unterstützung bei der Optimierung von Wärmepumpen	8737807210



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- effektives Online-Monitoring über Betrieb und Funktion der Wärmepumpe
- unkomplizierte Parametrisierung des neuen Heizungssystems dank übersichtlichem Reporting
- Sicherheit durch Herstellerexpertise
- Reduzierung von Anlagenausfällen
- aktueller Status jederzeit im Webportal Buderus ConnectPRO einsehbar
- Schutz des Anlagenbetreibers vor hohen Energiekosten

Systemvoraussetzungen:

- Wärmepumpen Logatherm WLW196i AR (S+), Logatherm WLW186i MB AR, Logatherm WLW176i MB AR, Logatherm WSW186i, Logatherm WSW196i.2
- abgeschlossene Inbetriebnahme
- Aufschaltung der Wärmepumpe auf das Webportal Buderus ConnectPRO
- Datenfreigabe

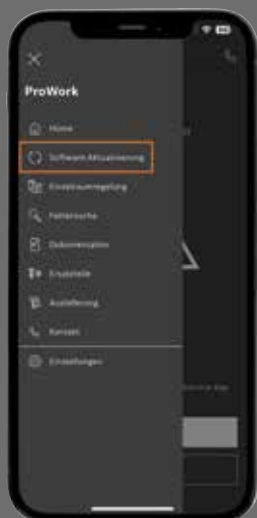


Weitere Informationen zum Buderus Online Checkup finden Sie unter qr.buderus.de/online-checkup oder scannen Sie den QR-Code*

*Für die Nutzung des QR-Codes ist ein Zugang zum Buderus Partner Portal erforderlich.



Verfügbar für
ab 2026 neu
eingeführte
Baureihen



Aktualisierung der Wärmeerzeuger-Software mit App ProWork.

Die neuesten Generationen unserer Wärmepumpen-Baureihen bieten die Möglichkeit, durch den Fachkunden mit der App ProWork die geräteinterne Software (Firmware) zu aktualisieren. So bleibt das Gerät immer auf dem neuesten Stand. Die neue Funktion „Software Update“ ermöglicht eine selbstständige und zuverlässige Überprüfung und Aktualisierung der Geräte-Software und ist lizenzkostenfrei nutzbar.

■ leicht zu benutzen

Ein geführter Update-Prozess in der Fachkundenapp ProWork, der keine zusätzliche Hardware erfordert.

■ komfortabel

Das Update kann gestartet und die Wärmepumpe während des laufenden Update-Prozesses verlassen werden. Alle einzelnen Einstellungen werden gespeichert, wiederhergestellt und ein detaillierter Update-Bericht generiert.

■ sicher

Mit der App ProWork können Sie vorab verfügbare Updates auf Ihr Smartphone laden und vor Ort kabellos – ohne Internetverbindung – an kompatible Anlagen übertragen. Ein automatisch generierter Bericht informiert über das erfolgreich abgeschlossene Update.

Schritt-für-Schritt zum Geräte-Update mit der App ProWork

- 1 **App „Buderus ProWork“** installieren und öffnen. Im Menü „Software-Aktualisierung“ auswählen und nach „verfügbaren Software-Updates“ suchen. Die Update-Dateien herunterladen. Danach ist keine Internetverbindung mehr nötig.
- 2 **Am Gerät ins Servicemenü** gehen und „Software-Aktualisierung“ auswählen. In der App „Start Software-Update“ wählen und den QR-Code vom Gerätedisplay der Inneneinheit scannen.
- 3 **Check MX400** und Geräte-Software auf vorhandene Updates, Zustimmung zum Updatestart.
- 4 **Installation** inkl. Fortschrittsanzeige und Erfolgsmeldung.
- 5 **Bericht** über die Durchführung des Updates.



Das Installationsvideo zum Geräte-Update „Die Buderus App ProWork: Wärmeerzeuger-Software über das LAN und Funkmodul MX400 aktualisieren“ finden Sie unter <https://www.youtube.com/watch?v=5ZkKD-ZmWoM> oder scannen Sie den QR-Code.

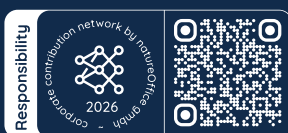
Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
35573 Wetzlar

www.buderus.de
info@buderus.de

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

Niederlassung	PLZ/Ort	Straße	Telefon	Telefax	E-Mail-Adresse
1. Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstr. 30	(0241) 96824-0	(0711) 811504-7960	aachen@buderus.de
2. Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(0821) 44481-0	(0711) 811504-7954	muenchen_augsburg@buderus.de
3. Berlin	12359 Berlin	Ballinstr. 10	(030) 75488-0	(0711) 811504-7979	berlin@buderus.de
4. Berlin/Brandenburg	16727 Velten	Berliner Str. 1	(03304) 377-0	(0711) 811504-7730	berlin.brandenburg@buderus.de
5. Bielefeld	33719 Bielefeld	Oldermanns Hof 4	(0521) 2094-0	(0711) 811504-6704	bielefeld@buderus.de
6. Bremen	28816 Stuhr	Lise-Meitner-Str. 1	(0421) 8991-0	(0711) 811504-6651	bremen@buderus.de
7. Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Str. 28	(0231) 9272-0	(0711) 811504-7357	dortmund@buderus.de
8. Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Str. 4-6	(035205) 55-0	(0711) 811504-6181	dresden@buderus.de
9. Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höherweg 268	(0211) 73837-0	(0711) 811504-6806	duesseldorf@buderus.de
10. Erfurt	99091 Erfurt	Alte Mittelhäuser Str. 21	(0361) 77950-0	(0711) 811504-6418	erfurt@buderus.de
11. Essen	45307 Essen	Eckenbergstr. 8	(0201) 561-0	(0711) 811504-6697	essen@buderus.de
12. Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Str. 8	(0711) 9314-5	(0711) 811504-7959	esslingen@buderus.de
13. Frankfurt	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(06106) 843-0	(0711) 811504-6797	frankfurt@buderus.de
14. Freiburg	79108 Freiburg	Stübeweg 47	(0761) 51005-0	(0711) 811504-6793	freiburg@buderus.de
15. Gießen	35394 Gießen	Rödgener Str. 47	(0641) 404-0	(0711) 811504-6839	giessen@buderus.de
16. Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(05321) 550-0	(0711) 811504-7570	goslar@buderus.de
17. Halle (Saale)	06116 Halle (Saale)	Otto-Stomps-Str. 100	(0345) 940998-0	(0711) 811504-46012	halle@buderus.de
18. Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(040) 73417-0	(0711) 811504-6578	hamburg@buderus.de
19. Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstr. 1	(0511) 7703-0	(0711) 811504-7725	hannover@buderus.de
20. Heilbronn	74078 Heilbronn	Pfaffenstr. 55	(07131) 9192-0	(0711) 811504-6958	heilbronn@buderus.de
21. Ingolstadt	85053 Ingolstadt	In-Campus Allee 16	(0841) 13309-0	(0711) 811504-6340	ingolstadt@buderus.de
22. Kaiserslautern	67663 Kaiserslautern	Opelkreisel 24	(0631) 3547-0	(0711) 811504-6441	kaiserslautern@buderus.de
23. Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstr. 1	(0721) 95085-0	(0711) 811504-6212	karlsruhe@buderus.de
24. Kassel	34123 Kassel-Waldau	Heinrich-Hertz-Str. 7	(0561) 491741-0	(0711) 811504-7706	kassel@buderus.de
25. Kiel	24145 Kiel	Edisonstr. 29	(0431) 69695-0	(0711) 811504-6545	kiel@buderus.de
26. Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülser Weg 15-17	(02625) 931-0	(0711) 811504-7956	koblenz@buderus.de
27. Köln	50858 Köln	Toyota-Allee 97	(02234) 9201-0	(0711) 811504-6777	koeln@buderus.de
28. Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(09221) 943-0	(0711) 811504-6666	kulmbach@buderus.de
29. Leipzig	04420 Markranstädt	Handelsstr. 22	(0341) 94513-00	(0711) 811504-6376	leipzig@buderus.de
30. Lüneburg	21339 Lüneburg	Christian-Herbst-Str. 6	(04131) 29719-0	(0711) 811504-7610	lueneburg@buderus.de
31. Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(0391) 6086-0	(0711) 811504-6316	magdeburg@buderus.de
32. Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Str. 16	(06131) 9225-0	(0711) 811504-6838	mainz@buderus.de
33. Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(0291) 5491-0	(0711) 811504-6720	meschede@buderus.de
34. München	81379 München	Boschetsrieder Str. 80	(089) 78001-0	(0711) 811504-7950	muenchen_augsburg@buderus.de
35. Münster	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(0251) 78006-0	(0711) 811504-6758	muenster@buderus.de
36. Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Ihlenfelder Str. 88	(0395) 4534-0	(0711) 811504-6818	neubrandenburg@buderus.de
37. Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstr. 6	(0731) 70790-0	(0711) 811504-6763	neu-ulm@buderus.de
38. Norderstedt	22848 Norderstedt	Gutenbergring 53	(040) 73417-0	(0711) 811504-6618	norderstedt@buderus.de
39. Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstr. 112	(0911) 3602-0	(0711) 811504-6730	nuernberg@buderus.de
40. Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(0541) 9461-0	(0711) 811504-6095	osnabrueck@buderus.de
41. Ravensburg	88069 Tett nang	Dr.-Klein-Str. 17-21	(07542) 550-0	(0711) 811504-7007	raensburg-tett nang@buderus.de
42. Regensburg	93092 Barbing	Von-Miller-Str. 16	(09401) 888-0	(0711) 811504-7005	regensburg@buderus.de
43. Rostock	18182 Bentwisch	Hansestr. 5	(0381) 60969-0	(0711) 811504-6812	rostock@buderus.de
44. Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Str. 38	(0681) 88338-0	(0711) 811504-6400	saarbruecken@buderus.de
45. Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(03865) 7803-0	(0711) 811504-6574	schwerin@buderus.de
46. Tamm	71732 Tamm	Bietigheimer Str. 52	(0711) 9314-750	(0711) 811504-6530	tamm@buderus.de
47. Traunstein	83278 Traunstein/Haslach	Falkensteinstr. 10	(0861) 2091-0	(0711) 811504-7004	traunstein@buderus.de
48. Trier	54343 Föhren	Europa-Allee 24	(06502) 934-0	(0711) 811504-6311	trier@buderus.de
49. Viernheim	68519 Viernheim	Erich-Kästner-Allee 1	(06204) 9190-0	(0711) 811504-6835	viernheim@buderus.de
50. Villingen-Schwenningen	78652 Deißlingen	Baarstr. 23	(07420) 922-0	(0711) 811504-6488	schwenningen@buderus.de
51. Werder	14542 Werder/Plötzin	Am Magna Park 10	(03304) 377-0	(0711) 811504-7730	berlin.brandenburg@buderus.de
52. Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(0281) 95251-0	(0711) 811504-6805	wesel@buderus.de
53. Würzburg	97228 Rottendorf	Ostring 10	(09302) 904-0	(0711) 811504-6841	wuerzburg@buderus.de
54. Zwickau	08058 Zwickau	Berthelsdorfer Str. 12	(0375) 4410-0	(0711) 811504-6019	zwickau@buderus.de



natureOffice.gmbh/DE-077-891255